

SISKA:

— Nur Mutter tut mir so leid!

BREUGHEL:

— Ja, ich hab sie auch sehr lieb gehabt!

SISKA:

— Arme Mutter!

Überblendung

BALKON DES HAUSES DES BÜRGERMEISTERS

364.—

Cornelia lehnt am Geländer, neben ihr der Herzog. Sie lacht anscheinend über einen Scherz, den ihr der Herzog soeben zugeflüstert hat . . .

Der festlichen Freude der Stadt klingen mit den Windstößen zu ihnen herauf.

Der Mond spiegelt sich im Kanal, der unmittelbar am Hause vorbeifließt. Der weiche warme Wind läßt die Spitzen der Halskrausen erzittern und läßt ein nahendes Gewitter voraus ahnen.

Die Musikklänge . . .

HERZOG:

— Der Widerglanz des Mondes im Wasser . . . die ferne Musik . . . das erinnert mich alles an Venedig . . .

CORNELIA:

— Ach, Venedig?

HERZOG:

— Ja!

CORNELIA:

— Venedig! Mein Traum! Der schiefe Turm!

365.—